



Deutsche Morgenländische Gesellschaft e.V.

apl. Prof. Dr. habil. Peter Stein • 1. Geschäftsführer

gegründet 1845

Jena, 26. 10. 2020

Absage der Allgemeinen Versammlung der DMG am 8. November 2020 und Verschiebung auf das kommende Jahr 2021

Sehr geehrtes Mitglied der DMG,

die rasante Entwicklung der Corona-Pandemie in den zurückliegenden Wochen macht es unmöglich, an der für Sonntag, den 8. November d. J. geplanten Allgemeinen Versammlung (AV) der DMG in Leipzig festzuhalten. Nicht zuletzt aus Verantwortung für die Gesundheit der Mitglieder unserer Gesellschaft hat der Vorstand entschieden, die Versammlung kurzfristig abzusagen und auf das kommende Jahr zu verschieben – eine Entscheidung, die uns umso schwerer gefallen ist, als die Versammlung dieses Jahr bereits einmal verschoben werden mußte. Über den neuen Termin oder mögliche Alternativen wie einer schriftlichen Abstimmung der Mitglieder nach Artikel 2 § 5 des *Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht* vom 27.03.2020 wird der Vorstand unter Beobachtung der Pandemieentwicklung und Prüfung der rechtlichen Voraussetzungen bis zum Frühjahr entscheiden und die Mitglieder der DMG rechtzeitig in Kenntnis setzen. Für zwischenzeitliche Entwicklungen sei auch auf die Informationen unserer Homepage (<https://dmg-web.de>) hingewiesen.

Wie Sie über die DMG-Homepage schon erfahren haben, muß auch der für September 2021 in Berlin geplante **34. Deutsche Orientalistentag (DOT)** um ein Jahr verschoben werden. Angesichts der unabsehbaren Entwicklung der Pandemiesituation hat die ausrichtende Universität (FU Berlin) in Abstimmung mit dem DMG-Vorstand sich zu diesem Schritt entschlossen. Die Vorbereitung einer internationalen Großveranstaltung dieses Ranges für das kommende Jahr halten wir allesamt für nicht vertretbar. Neuer Termin für den 34. DOT ist der **11.–17. September 2022**.

Im übrigen hat der Harrassowitz-Verlag Ende September wie angekündigt die beiden Hefte von **Band 170 (2020) der ZDMG** an die Mitglieder verschickt – aus praktischen Gründen in zwei separaten Lieferungen. Innerhalb Deutschlands sollten die Hefte bereits bei den Mitgliedern angekommen sein. Bei Sendungen ins Ausland kann es erfahrungsgemäß zu größeren Verzögerungen kommen. Sollten Sie Ihre Exemplare bislang nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte bei uns.

Im Namen des Vorstands wünsche ich Ihnen trotz allem eine gute Zeit, ggf. einen erfolgreichen Semesterverlauf und vor allem Gesundheit in jeglicher Hinsicht und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Postanschrift (Geschäftsführung):

apl. Prof. Dr. Peter Stein
DMG e.V., c/o Friedrich-Schiller-Universität Jena
Theologische Fakultät
D-07737 Jena

Telefon (03641) 9 42714 • Telefax (03641) 9 42602
E-mail: Peter.Stein@uni-jena.de